

Daniel Rietmann
Dipl. Ing. FH SIA Raumplaner FSU

Guggerstrasse 11a
9012 St.Gallen

T +41(0)71 277 57 44
F +41(0)71 279 22 80
daniel.rietmann@bluewin.ch

Stadtrat
Rathaus
9001 St.Gallen

St.Gallen, 14. September 2009

Einfache Anfrage:

Werbung für Sport-, Fitness- und Erholungsmöglichkeiten in der Stadt St.Gallen

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte

Am 2. September 2009 erhielt die Quartierbevölkerung im Riethüsli Post vom Sportamt Bereich Bad und Eis. Im persönlich Adressierten Couvert werden die Anwohnerinnen und Anwohner in erster Linie auf die in der Nähe ihres Wohnortes liegenden (!) Naturbäder Dreilinden und Freibad Rotmonten aufmerksam gemacht. Dem Schreiben des Leiters Bad und Eis beigelegt sind verschiedene Flyer, unter anderem je einer über das Freibad Lerchenfeld, das Freibad Rotmonten und die Naturbäder Dreilinden sowie zwei Gratis-Eintritte.

Gleichentags ist in der Presse aus einer Mitteilung des Sportamtes zu lesen, dass die Freibäder in der Stadt St.Gallen noch in derselben Woche, am Freitag geschlossen werden.

Merkwürdig scheint mir nicht nur der Zeitpunkt der Werbung für die Freibäder, sondern auch die Selektion der Adressen. Es stellen sich in diesem Zusammenhang die folgenden Fragen:

- Gibt es in der Stadt St.Gallen ein Werbekonzept für die stadteigenen Freizeiteinrichtungen wie z. Bsp. die Sport-, Fitness- und Erholungseinrichtungen?
- War dem Stadtrat die Werbeaktion des Sportamtes Bereich Bad und Eis bekannt?
- Handelt es sich dabei um eine koordinierte Werbekampagne oder um eine Einzelaktion?
- Weshalb erfolgte der Versand so kurzfristig vor Saisonende der Freibäder?
- Wie wird der selektive Versand an die Quartierbevölkerung im Riethüsli begründet?
- Erhielten alle Anwohnerinnen und Anwohner im Riethüsli Gutscheine? Nach welchem System wurden die Gutscheine verteilt?
- Wie werden die Werbeaktion und die Gutscheine finanziert?

Für die Beantwortung der Fragen danke ich Ihnen im Voraus bestens.

Freundliche Grüsse



Daniel Rietmann
Mitglied des Stadtparlaments